



Füreinander



Miteinander

# VS - Magazin

Das Magazin  
für Mitglieder und Mitarbeiter der Volkssolidarität - Ausgabe 2/2011



Volkssolidarität-Bürgerhilfe e.V. und  
VS Bürgerhilfe g GmbH

Vorgestellt  
Seite 5

Traditionelle  
Osterfeier

Rückblick  
Seite 6

OG - Wünsdorf  
zieht Bilanz

Information  
Seite 8

zu Angeboten  
der VS-Bürgerhilfe  
Juli-September

Jubilare  
Seite 11

Wir gratulieren  
unseren Mitgliedern

# Ein gutes Gefühl, vorgesorgt zu haben.



Mit der verbandseigenen Vorsorgeeinrichtung der Volkssolidarität können Sie schon jetzt alles regeln, damit Ihre Angehörigen nicht nur finanziell entlastet werden, sondern auch Unterstützung im Pflege- und auch im Trauerfall erhalten.

**Als Mitglied in der Volkssolidarität erhalten Sie Ihren Versicherungsschutz zu besonders günstigen Konditionen.**

**Fragen Sie uns. Wir informieren Sie gern:**  
Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V.  
Kirchplatz 11, 15711 Königs Wusterhausen  
Telefon: 03375/ 293 104

## **Sterbegeld-Vorsorge Plus**

- Sterbegeld von 1.000 bis 12.500 EUR
- Aufnahme bis 80 Jahre ohne Gesundheitsfragen
- Keine Wartezeit, lediglich Staffelung der Versicherungssumme im 1. Versicherungsjahr
- Doppeltes Sterbegeld bei Tod durch Unfall

## **Unfall-Vorsorge**

- Aufnahme bis 80 Jahre ohne Gesundheitsfragen
- Invaliditätsleistung bereits ab 1 % Invalidität
- Sofortleistung bei Oberschenkelhalsbruch
- Krankenhaus-Tagegeld und lebenslange Unfallrente

## **mit Notfall-Plus Premium**

- 1.500 EUR Sofortleistung bei vollstationärem Krankenhausaufenthalt ab 6 Tagen
- Hilfe- und Pflegeleistungen wie z.B. Menüservice, Tag- und Nachtwache, Haushaltsarbeiten, Einkäufe
- Unfall-Mobilitäts-Service mit praktischen Fahrdiensten
- Umzugs- oder Haus-Umbau-Kosten bis 20.000 EUR
- Schutz auch bei Unfällen durch Herzinfarkt, Schlaganfall sowie Infektionen durch Zeckenbiss

## **Pflegerenten-Risikoversicherung\***

- Monatliche Pflegerente von 150 bis 1.000 EUR
- Aufnahme bis 80 Jahre
- Leistung bereits ab Pflegestufe 1
- Beitragsbefreiung bei Eintritt des Pflegefalles
- Bei Pflegebedürftigkeit nach dem 3. Versicherungsjahr lebenslange Leistung - unabhängig ob Pflege zu Hause, im Heim, von Fachkräften oder Angehörigen

## **Spezial-Rechtsschutz\*\***

- Günstiger Privat-, Berufs- und Verkehrs-Rechtsschutz
- Wahlweise mit Immobilien-Rechtsschutz
- Inkl. Betreuungsverfahren und Patientenverfügungen
- Rechtsschutz für Erben

\* Zusätzlich zur Sterbegeldversicherung bei der Volkssolidarität

\*\*Risikoträger: D.A.S. Deutscher Automobil Schutz Allgemeine Rechtsschutz-Versicherungs-AG

**ERGO**

## Neues vom Vorstand und von der Geschäftsführung

**Liebe Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität-Bürgerhilfe e.V., liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VS Bürgerhilfe gemeinnützige GmbH,**

die Volkssolidarität-Bürgerhilfe hat die diesjährige Listensammlung 2011 erfolgreich mit einem Gesamtergebnis von 14.561,56€ abgeschlossen.

Für die Sammlung galt unser diesjähriges Leitmotiv:



**„Unsere Kinder = die Zukunft“**

Die Gelder werden vor allem verwendet für die Unterstützung von Projekten in Kindertagesstätten, Kindereinrichtungen und Kindergruppen. So liegen bereits viele Anträge auf Projektförderungen vor, so z.B. von Kitas und Schulen aus der Region.

Besonders können die Ortsgruppen der Volkssolidarität-Bürgerhilfe, die sich an der Listensammlung beteiligten, weitere regionale Projekte vorschlagen, die dann finanziell unterstützt werden.

Mehr zum diesjährigen Listensammlungsergebnis lesen Sie bitte auf der Seite 7.

*Ihre Carola Ahlert*



## Inhalt:

ERGO Versicherung	Seite 2
Neues vom Vorstand	Seite 3
Frühlingsfest Ortsgruppe Ludwigsfelde Sport	Seite 4
Essen auf Rädern	Seite 4
Traditionelle Ostern Frau Hornung	Seite 5
OG Wünsdorf zieht Bilanz	Seite 6
Kultur Pur	Seite 7
Ergebnis LISA 2011	Seite 7
Angebotsplan Juli bis August	Seite 8
Aufnahmeantrag	Seite 9
Männerchor in Rehagen	Seite 10
Besuch in Gussow	Seite 10
Gratulationen 2011	Seite 11
Unsere Einrichtungen	Seite 12
Titelfoto: Essen auf Rädern Thorsten Polinowski	

## Impressum:

Jahrgang 2011/Nr. 2  
 Herausgeber:  
 Volkssolidarität - Bürgerhilfe e.V.  
 Kirchplatz 11  
 15711 Königs Wusterhausen  
 Tel.: 03375 / 29 07 04  
 Fax: 03375 / 29 12 40  
 Redaktion: Herr Skeib, Frau Hornung,  
 Frau Marquardt, Frau Else  
 Druck: WM-Media.de  
 Satz / Layout: WM-Media.de  
 Vertrieb:  
 Volkssolidarität - Bürgerhilfe e.V.  
 Auflage: 2.500 Stk.



## Frühlingsfahrt der Seniorengruppe Nord Ludwigsfelde

Eine Fahrt ins Blaue, wohin wird's wohl sein? So fragte sich unser Seniorensportverein. Ich hab's gezählt, durch 15 Dörfer kreuz und quer, fuhr uns der stumme Busfahrer umher. Baruth war das erste Ziel, das wurde bald klar. Dort vergrößerten noch 10 Personen unsere Schar. Auf der Autobahn nach Dresden dann, hat der Busfahrer den Mund aufgetan. Endlich verriet er uns, das fanden wir schön, Burg Hohenstein wollten wir uns heute ansehen. Nachdem wir die Geschichte der beeindruckenden

Burg erfahren, wurden wir mit einem Kräuterlikör herzlich zum Mittagsbüfett eingeladen. Im Festsaal verbrachten wir viele schöne Stunden, eine böhmische Blaskapelle spielt dazu flotte Tanzrunden.

Der schönste Sonnenschein lud uns zu Spaziergängen, Burg- und Stadtbesichtigung ein. Auf der vierstündigen Heimfahrt wurde viel gesungen, aus vollen und aus schwachen Lungen. Hinten lautstark, vorne leise, jeder auf seine Weise.

Frau Weinert  
Ortsgruppe Ludwigsfelde

## Neues Menüangebot lässt keine Wünsche offen

Beim Menüservice der VS-Bürgerhilfe gemeinnützige GmbH geht es ab heute heiß her.

„Wir bieten jetzt ein umfangreiches Menüangebot, mit über 200 Gerichten, aus denen unsere Kunden ihre Menüs aussuchen können“, berichtet Thorsten Polinowski (Foto), Teamleiterin des Menüservices. Damit sei ein abwechslungsreiches Mittagessen garantiert.

Die Kunden können sich auf seniorengerechte Menüs freuen, die speziell auf den Geschmack und den Bedarf älterer Menschen abgestimmt sind. Sie werden von den Menükurieren heiß ins Haus gebracht. „So können unsere Senioren jeden Mittag ihr Lieblingsmenü essen und wir wissen sie gut versorgt“, begründet Polinowski das verbesserte Angebot. In dem bebilderten à la carte-Katalog sei für jeden Geschmack das Passende dabei.

Das Angebot reicht von traditioneller Hausmannskost, über Genießermenüs bis hin zu regionalen Spezialitäten. Serviert wird es in einer porzellanweißen Menüschale. „Das sieht zum einen sehr gut aus, aber hat vor allem auch praktische Vorteile“, so Polinowski. „Die Menüschale ist so verschlossen, dass beim Transport nichts auslaufen kann.“

Auch wer eine bestimmte Diät einhalten muss, braucht auf den Genuss nicht zu verzichten. Für diesen Fall bietet der Menüservice ebenfalls ein erweitertes Angebot. Sieben spezielle Kostformen stehen zur Verfügung. Auch bei diesem Angebot suchen sich die Senioren ihre Menüs selbst aus.

Das Menüangebot gibt es auch tiefkühlfrisch, für alle die gerne zeitlich unabhängig essen möchten

oder sich einen Vorrat zulegen wollen.

Ansprechpartner Thorsten Polinowski

Tel: 03375/468540

Fax: 03375/468539

E-Mail: [kueche@vs-buergerhilfe.de.de](mailto:kueche@vs-buergerhilfe.de.de)



### Mein Tipp!

Auf Wunsch liefere ich auch eine Mikrowelle, die besonders für Senioren gedacht ist. Auf jedem Tiefkühlmenü steht eine Nummer, die man einfach nur in das Gerät eintippt und schon wird das Gericht optimal erwärmt. Natürlich kann auch ein Backofen benutzt werden. Das Schöne an den Menüs ist, dass die Zutaten frisch von den Erzeugern kommen und schonend ohne Konservierungsstoffe und Geschmacksverstärker weiterverarbeitet werden.



# Traditionelle Ostern

In ländlichen Gebieten werden wieder häufiger alte Bräuche gefeiert. In den Städten weniger. Das ist eigentlich schade, denn damit geht auch ein Teil unserer Kultur verloren. Deshalb führen wir in unserer VS Gruppe jedes Jahr einen Osterspaziergang durch. In diesem Jahr war es schon der Achte. Es ist keine lange Wanderung, sondern nur ein kurzer Spaziergang, damit besonders die Mitglieder teilnehmen können, die nicht mehr ganz so gut zu Fuß sind.

Eine Gruppe traf sich am Marktplatz und es ging vorbei an grünen Wiesen wo schon viele Vögel zwitscherten, hübschen Kleingärten in denen die ersten Frühlingsblumen und Bäume blühten, Spielplätze auf denen kleine Kinder spielten, neu entstandenen Grünflächen mit Sitzbänken, bis hin zum Anglerheim an der Dahme.

Wege die man allein meist nicht geht. Dort traf dann auch die zweite Gruppe von der entgegengesetzten Seite ein. Dahmewasser soll ja bekanntlich die Schönheit unterstützen, deshalb musste sich jeder erst mit „Dahme- Osterwasser“ waschen.

Der Osterhase Jörg hatte unterdessen für jeden Wanderer ein Geschenk versteckt und es begann ein aufregendes Suchen.

An diesem Tag schien die Sonne recht kräftig und einige Schokoeier waren schon etwas weich geworden. Das tat der Freude aber keinen Abbruch. Anschließend ging es zur Kaffeetafel ins Anglerheim. Frau Krüger, die gute Seele des Anglerheims 1916, hatte alles liebevoll vorbereitet und der Kaffee und der Kuchen schmeckten wunderbar. Danach war wieder Bewegung angesagt „Ostereierwettkullern“. Wer schafft es ein gekochtes Osterei auf dem unebenen Rasen am weitesten zu kullern, das es auch heil bleibt. Loretta und die Bowler hatten die Nase vorn. Als Belohnung gab es „prickelndes Osterwasser“. So verging ein interessanter und lustiger Nachmittag.

Es gab Verabredungen, sich dort im Garten im Wasser doch des Öfteren zu treffen. Man macht ein kleines Schwätzchen, trinkt ein Käffchen und schaut den Booten und den Schwänen auf dem Wasser zu.

Treu unserem Motto „Gemeinsam – nicht einsam“.

*Irmgard Hornung  
Ortsgruppe Wildau*



## Die Volkssolidarität Ortsgruppe Wünsdorf zieht Bilanz

Die Kleinen aus der Kita „Rappelkiste“, gerade mal 6 Jahre alt und kurz davor, Schulkinder zu werden, sangen und tanzten, dass den Gästen der Mitgliederversammlung der Volkssolidarität in Wünsdorf nur so das Herz lachte. Heiterkeit und viel Beifall erhielten die kleinen Sängerinnen und Tänzerinnen in ihren Fantasiekostümen für ihre Tänze nach moderner Popmusik, aber auch für ihre lustigen Lieder, wie das vom Wackeldackel. Danke, das war ein heiterer Auftakt, ehe der Ernst des Lebens auf der Tagesordnung stand und Rechenschaft über das vergangene Jahr gelegt werden musste.

Zählt man nur die Anzahl der Veranstaltungen zusammen, zu denen die Ortsgruppe der Volkssolidarität Wünsdorf ihre Mitglieder und Gäste im letzten Jahr eingeladen hat, dann kommt die stattliche Zahl von 20 der unterschiedlichsten Zusammenkünfte, Anlässe und Themen heraus. Zu den Informations- und Bildungsnachmittagen in der Sozialstation zählen u. a. Themen wie Vorsorgevollmacht, Gesund und fit im Alter, Wissenswertes über Diabetes, eine Lesung zu Hape Kerkelings Pilgerbuch „Ich bin dann mal weg“ und drei Spielenachmittage zum Training der grauen Zellen. Einmal im Monat trifft sich die Angehörigengruppe demenzkranker Patienten, sie ist Erfahrungsaustausch und Lernprozess in einem. Sportlich geht es in der Frauengymnastikgruppe Neuhof jeden Mittwoch zu. Seit 20 Jahren schon wird hier, in der Gruppe Hockergymnastik sowie in der Bowlinggruppe eine wichtige Fürsorge für unsere älteren Frauen und Männer unter dem Motto „Gesund und fit im Alter“ geleistet. Ein Höhepunkt aller sportlichen Aktivitäten sollte auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Sportfest im Herbst sein, wo alle ihre besten Leistungen zeigen könnten.

Nimmt man zum Beispiel noch die Unterhaltungs- und Tanzveranstaltungen, die Tagesreisen mit dem Autobus und zum Jahresende die Lichterfahrt, die

Weihnachts- und Silvesterfeiern mit ihre kulturellen und kulinarischen Höhepunkten dazu, so macht diese Bilanz dem Vorstand der Ortsgruppe und der Leitung der Sozialstation, die dies in enger Zusammenarbeit organisieren und realisieren, alle Ehre.

Frau Monika Linke und Frau Cordula Reisener, die alle diese Fakten und Arbeitsergebnisse im Auftrag des Vorstandes der Mitgliederversammlung vortrugen, konnten mit Recht zufrieden sein mit diesem Ergebnis. Auch in finanzieller Hinsicht war es möglich, alle diese Veranstaltungen zu einem erschwinglichen Selbstbeitrag der Mitglieder, durch die Mitgliedsbeiträge und durch die Unterstützung des Ortsbeirates Wünsdorf zu bewältigen.



Der Vorstand mit Kurt Meißner, Traute Meißner, Waldemar Boche, Helga Richter, Hannelore Rust, Eveline Balke und Lissy Mildner erhielt auch für die kommende Wahlperiode das Vertrauen der Mitglieder.

Den Mitgliedern der Volkssolidarität, die heute nicht dabei sein konnten, weil sie entweder in der Sozialstation oder im Pflegeheim „Am Rosengarten“ rund um die Uhr ihren unverzichtbaren Dienst im Interesse und zum Wohle alter und kranker Bürger tun, sei an dieser Stelle gedankt und gesagt, wie hoch wir ihren Einsatz schätzen, weil wir selbst in vielen Fällen schon auf ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen waren.

Die Volkssolidarität, so meinte Frau Linke am Schluss, hat den älteren Bürgerinnen und Bürgern noch viel zu bieten. Kommen Sie zu uns, wenn Sie Hilfe brauchen oder mit jemandem sprechen möchten. Vielleicht finden Sie auch Freude daran, bei uns mitzumachen, selbst aktiv zu werden und auch im Alter noch Spaß am Leben zu haben. Die Volkssolidarität biete Ihnen die Möglichkeit dazu.

*Christel Dürlich  
Mitglied der Ortsgruppe Wünsdorf*

## Kultur pur

Peter Wieland präsentiert „Der Alte Wolf ist schon ganz grau geworden“ am 12. April 2011, 14.00 Uhr am Saal des Kavaliershauses im Schloss Königs Wusterhausen. So lautete die Einladung des DHT Reiseservice. Kurt Skeib eröffnete pünktlich die Veranstaltung mit dem Hinweis „Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit dem charmanten Entertainer“ und empfing die zahlreich erschienenen Gäste. Peter Wieland zeigte, dass der Wolf schon grau geworden, aber vital geblieben ist, begründet mit Kunst und Können. Wir hörten Lieder aus früheren Zeiten, die zum schmunzeln, Nachdenken und mitsingen anregten. Ein Vergleich zu heute drängt sich auf, wenn manche „Künstler“ schreiend, zappelnd und wackelnd das Publikum begeistern wollen. Wohin soll das führen?

Zurück zum Programm; ich will nicht alles erwähnen, nur so viel, dass auch Episoden aus dem Leben erläutert wurden, die nachdenklich stimmten und menschliche Wärme vermittelten, so wie wir es gelernt haben -oder wie es „verordnet“ wurde.



Beifall und zustimmende Gesten bestätigten die Worte von Peter Wieland. Zur Pause gab es duftenden Kaffee und schmackhaften Kuchen, flott serviert. Der zweite Teil steigerte sich zu einem weiteren Höhepunkt. Eine Zugabe bildete das Finale.

Mit herzlichen Worten bedankt und mit Blumen geschmückt verließ ein gut gelaunter Peter Wieland herzlich grüßend den Saal. Ja, das war Kultur pur; ebenso soll die Veranstaltung am Vortag gewesen sein. Große Nachfrage war Anlass zur Wiederholung! Ich bedanke mich herzlich bei Peter Wieland, den Organisatoren und für die

freundliche Bewirtung. Zum Herbst; konkret am 19. Oktober, wird die Humoristin Josefina Lemke mit Ihrem neuen Programm „Lachen mit Erna“ in dieser Veranstaltungsreihe im Kavalierhaus des Schlosses auftreten. Ein Besuch lohnt sich!

*Manfred Müller, Königs Wusterhausen*

## Ergebnis der Listensammlung 2011

OG Blankenfelde	3.462,30 €	OG KW 5	990,50 €
OG Mahlow	1.976,80 €	OG Prieros	104,50 €
OG Wildau I	830,00 €	OG KW 4	268,00 €
OG KW 7	464,50 €	OG Friedland	156,00 €
OG Lübben	1.599,60 €	OG Lud. Sport	181,00 €
OG Zernsdorf	711,00 €	OG Friedersdorf	145,00 €
OG Wildau II	336,00 €	OG Storkow	211,30 €
OG Pätz	214,00 €	Verwaltung I	130,00 €
OG Wünsdorf	246,00 €	OG Eichwalde	580,00 €
OG KW 8	980,06 €		
OG Kummersdorf	975,00 €	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>14.561,56 €</b>



## Offenes Angebot der VS-Bürgerhilfe gemeinnützige GmbH für Interessierte Juli - September

### Juli

**05.07. 15.00-17.00 Uhr**  
Vortrag: „Was ist Demenz?“ + Beratung zu zusätzlichen Betreuungsleistungen VS Bürgerhilfe, K.-Liebknecht-Str. 19, 15827 Blankenfelde / Mahlow

**07.07. 15.00 Uhr**  
Gruppe Angehöriger von Demenzerkrankten VS Bürgerhilfe, K.-Liebknecht-Str. 19, 15827 Blankenfelde / Mahlow

**07.07. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Rosa-Luxemburg-Str. 144-148, 15732 Schulzendorf (Eingang Senioreneinrichtung „Wilhelm Busch“, 2. Etage)

**11.07. 16.00 Uhr**  
Gesprächsgruppe für Angehörige von Demenzerkrankten VS Bürgerhilfe, Zum Bahnhof 57a, 15806 Zossen / Wünsdorf

**16.07. 15.00-17.00 Uhr**  
Tanztee für Demenzerkrankte, ihre Angehörigen und Freunde unseres Hauses Mehrgenerationenhaus, Fontaneparkplatz 12, 15711 Königs

Wusterhausen (am Boulevard zwischen Fontanecenter und Erich-Weinert-Straße) VS Bürgerhilfe, K.-Liebknecht-Str. 19, 15827 Blankenfelde / Mahlow

**19.07. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Berliner Straße 1, 15746 Groß Köris

**21.07. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Kirchplatz 11, 15711 Königs Wusterhausen

**27.07. 18.00 Uhr**  
Angehörigengruppe Berufstätige pflegende Angehörige VS Bürgerhilfe, Kirchplatz 11, 15711 Königs Wusterhausen (weitere Termine werden noch bekannt gegeben)

**30.07. 10.00-16.00 Uhr**  
Tag der offenen Tür Kuchen- und Spendenbasar, Gulaschkanone, Programm mit Jette und Maxe, uvm. Seniorenheim „Wilhelm Busch“, Rosa-Luxemburg-Str. 144-148, 15732 Schulzendorf

### August

**18.08. 15.00 Uhr**  
Gruppe Angehöriger von Demenzerkrankten

**18.08. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Rosa-Luxemburg-Str. 144-148, 15732 Schulzendorf (Eingang Senioreneinrichtung „Wilhelm Busch“, 2. Etage)

**20.08. 15.00-17.00 Uhr**  
Tanztee für Demenzerkrankte, ihre Angehörigen und Freunde unseres Hauses Mehrgenerationenhaus, Fontaneparkplatz 12, 15711 Königs Wusterhausen (am Boulevard zwischen Fontanecenter und Erich-Weinert-Straße)

**30.08. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Berliner Straße 1, 15746 Groß Köris

**30.08. 15.00-17.00 Uhr**  
Vortrag und Beratung: „Was ist eine Patientenverfügung“ VS Bürgerhilfe, K.-Liebknecht-Str. 19, 15827 Blankenfelde / Mahlow

**31.08. 14.00 Uhr**  
Informationsveranstaltung, (Thema wird noch

bekannt gegeben) GWG Lübben eG., Gubener Str. 6, 15907 Lübben

### September

**01.09. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Kirchplatz 11, 15711 Königs Wusterhausen

**12.09. 16 Uhr**  
Gesprächsgruppe für Angehörige von Demenzerkrankten VS Bürgerhilfe, Zum Bahnhof 57a, 15806 Zossen / Wünsdorf

**17.09. 15.00-17.00 Uhr**  
Tanztee für Demenzerkrankte, ihre Angehörigen und Freunde unseres Hauses Mehrgenerationenhaus, Fontaneparkplatz 12, 15711 Königs Wusterhausen (am Boulevard zwischen Fontanecenter und Erich-Weinert-Straße)

**29.09. 15.00 Uhr**  
Gruppe für Angehörige dementiell erkrankter Menschen VS Bürgerhilfe, Rosa-Luxemburg-Str. 144-148, 15732 Schulzendorf (Eingang Senioreneinrichtung „Wilhelm Busch“, 2. Etage)



# Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich meine Aufnahme als Mitglied der Volkssolidarität.



Kreis-/ Stadt-/ Regionalverband:

Mitglieder-/ Ortsgruppe:

ab:

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Straße:

Nr.:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Ich bin bereit, entsprechend der Beitragsordnung einen monatlichen Beitrag in Höhe von zu entrichten. € zu entrichten.

Ich möchte eine ehrenamtliche Tätigkeit ausüben.

Der Austritt bedarf der Schriftform und ist nur zum Schluss eines Kalenderjahres unter Wahrung einer vierteljährlichen Kündigungsfrist möglich. Ich ermächtige die Volkssolidarität, diese Daten zu speichern. Die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes bleiben unberührt.

## Einwilligung

Die Volkssolidarität hat für Ihre Mitglieder einen Gruppenversicherungsvertrag abgeschlossen. Um die Vergünstigung des Gruppenversicherungsvertrages zu erhalten, willige ich ein, dass hierfür mein Name, die Anschrift und mein Geburtsjahr an den Versicherer weitergegeben werden.

ja

nein

Datum:

Unterschrift:

# Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Volkssolidarität



Kreis-/ Stadt-/ Regionalverband:

die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge von meinem nachstehenden Konto bis auf Widerruf einzuziehen.

Name des Kontoinhabers:

Vorname:

Name des Geldinstitutes:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

monatlicher Betrag in €: Abbuchungsbeginn Monat / Jahr: Einzug: 1/4-jährl. 1/2-jährl. jährlich

Ich ermächtige die Volkssolidarität, diese Daten zu speichern. Die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes bleiben unberührt.

Datum:

Unterschrift:

## Mitgliedergewinnung

Ich habe ein Mitglied für die Volkssolidarität gewonnen und übergebe obigen Aufnahmeantrag

Name:

Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ:

Ort:

Mitglieder-/ Ortsgruppe:

Datum:

Unterschrift:



# Männerchor 1895 Rehagen e.V.

## Männerchor 1895 Rehagen e.V. macht Lust auf Singen

Der Männerchor Rehagen in der Gemeinde Am Mellensee hat eine lange Tradition. Seit seiner Gründung ist es das Ziel des Chores, mit vierstimmigem Gesang ein hohes Niveau zu halten und stetig das Repertoire zu erweitern.

„Bisher haben wir das mit viel Kraft, Liebe und Ausdauer geschafft. Leider macht das Alter auch vor unseren Sängern nicht Halt“, konstatiert der Vorstand und startet auch eine Werbekampagne im „Magazin für alle Mitglieder und Mitarbeiter der Volkssolidarität“.

„Wir suchen Männer, die Freude am Gesang haben, in allen Altersgruppen und Stimmlagen, Bässe und Tenöre um den Charakter und die gute Qualität des Männerchores zu erhalten. Um der Sänger-Suche noch mehr Nachdruck zu verleihen, können schlagkräftige Argumente ins Feld geführt werden wie z. B.

„Singen gibt Kraft im täglichen Leben, erzeugt Heiterkeit und Gemeinsamkeit, stärkt Herz und Kreislauf, fördert das persönliche Wohlbefinden, pflegt Freundschaften und Kameradschaft, erhält Kultur und Tradition. Eine Stunde Singen baut 500 Kalorien ab ... „

Wer nun Lust bekommen hat, muß keine Hürden überspringen. Man kann uns einfach besuchen, ganz locker, ganz unverbindlich an einer Übungsstunde teilnehmen und hineinschnuppern. Jeder ist herzlich willkommen in unseren Reihen, so die herzliche Einladung.

Die Chorproben finden jeden Dienstag von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Gaststätte „Waldkater“, Rehagen statt. Alle die sich angesprochen fühlen, aber noch zögern, heißt es ermunternd: „Du kannst Dich uns unbelastet und frei von Hemmungen anschließen. Hast Du erst den Weg zu uns gefunden und das Fieber Singen hat Dich gepackt, läßt es Dich nicht wieder los. Wir freuen uns jetzt schon auf Dein Erscheinen und Dein Mut ...

Noch Fragen ??? Dann schnell eine E-mail an [dietmar.puls@web.de](mailto:dietmar.puls@web.de) ,

Tel 033703 7465 oder noch besser einfach gleich zur Probe am nächsten Dienstag!

Weitere Infos auch im Internet:  
[www.maennerchorrehagen.de](http://www.maennerchorrehagen.de)

*Chorleiter Steffen Jäkel*

## Die Dienstagsgruppe des Mehrgenerationshaus in Gussow

Jeden Dienstag treffen sich mobile Demenzerkrankte und von Einsamkeit bedrohte ältere Menschen im „Fontanetreff“, um - von ehrenamtlichen Fachkräften betreut - miteinander zu erzählen, zu singen und sogar ihr Mittagessen selber zu kochen.

Das schöne Wetter lockte die Truppe zwei Tage vor Himmelfahrt ins Grüne, nämlich auf den Kinderbauernhof in Gussow. Beim gemütlichen Picknick unter den schattigen Bäumen konnten sie den tobenden Kindern zuschauen.

Ihre Volkslieder zur Laute lockten bald die kleinen Geister an, und es gab ein fröhliches Miteinander, bei dem nun allerdings die „vergesslichen Alten“ bewundert wurden, denn sie konnten die Texte stropheweise auswendig - Wohlgefallen bei jung und alt, und ein schöner Tag wird lange nachwirken !



*Demenzberatung der VS-Bürgerhilfe gGmbH: Haben Sie Fragen zur Demenz dann rufen Sie uns an:*

**Frau Nollau-Banis:**

Tel.: 03375 / 20 57 13

Mobil: 0152 / 092 98 844

*F.d.R. Hinnerk Einhorn, MGH Foto privat*

# Wir gratulieren den Jubilaren der Monate Juli bis September 2011



## Im Juli

Herr Erich Proeschild	OG KW 5	zum 91. Geburtstag
Frau Anna Stein	OG Eichwalde	zum 90. Geburtstag
Frau Elisabeth David	OG Mahlow	zum 95. Geburtstag
Herr Siegfried Steller	OG Bestensee	zum 90. Geburtstag
Frau Irmgard Steffin	OG Wildau II	zum 93. Geburtstag
Frau Edith Krüger	OG Eichwalde	zum 92. Geburtstag
Frau Hildegard Giese	OG Bornow	zum 92. Geburtstag
Frau Else Roll	OG Zeuthen Heideberg	zum 90. Geburtstag
Frau Erika Radloff	OG Wildau II	zum 90. Geburtstag
Frau Ella Frentzel	OG Wünsdorf	zum 90. Geburtstag
Herr Horst Hilse	OG Schulzendorf	zum 91. Geburtstag
Frau Frieda Lück	OG KW 8	zum 90. Geburtstag

## Im August

Frau Wilhelmine Joester	OG Mahlow	zum 95. Geburtstag
Frau Edith Kurth	OG Wildau II	zum 90. Geburtstag
Frau Käthe Marschinke	OG Wildau II	zum 90. Geburtstag
Herr Heinz Borchert	OG KW 7	zum 91. Geburtstag
<b>Frau Gertrud Stegemann</b>	<b>OG Zeesen</b>	<b>zum 101. Geburtstag</b>
Frau Elisabeth Wesenberg	OG Eichwalde	zum 90. Geburtstag
Frau Martha Kutschan	OG KW 5	zum 90. Geburtstag
Frau Vera Nitz	OG Ludwigsfelde RuR	zum 91. Geburtstag
Frau Susanne Gießing	OG Pätz	zum 90. Geburtstag
Frau Martha Purkert	OG Eichwalde	zum 92. Geburtstag
Herr Gerhard Cellmer	OG KW 1	zum 92. Geburtstag
Herr Peter Helmuth	OG Ludwigsfelde NM	zum 95. Geburtstag

## Im September

Herr Ernst Starke	OG Lieberose	zum 90. Geburtstag
Frau Erna Engel	OG Senzig	zum 92. Geburtstag
Frau Ottilie Grams	OG Blankenfelde	zum 92. Geburtstag
Frau Meta Haselberg	OG Zeesen	zum 90. Geburtstag
Frau Hildegard Stropp	OG Groß Ziethen	zum 91. Geburtstag
Frau Gerda Stoy	OG Zeuthen Heideberg	zum 90. Geburtstag
Herr Erik Werner	OG Wünsdorf	zum 91. Geburtstag
Herr Helmut Meinert	OG KW 1 NM	zum 92. Geburtstag
Frau Friedel Behr	OG Senzig	zum 94. Geburtstag
Herr Gerd Morach	OG Blankenfelde	zum 90. Geburtstag
Frau Maria Kasper	OG Schulzendorf 3	zum 91. Geburtstag
Frau Martha Steinke	OG Ludwigsfelde RuR	zum 92. Geburtstag
Frau Elisabeth Kiekebusch	OG Wünsdorf	zum 90. Geburtstag



# **Unsere Sozialstationen und Seniorenheime der VS Bürgerhilfe gemeinnützige GmbH sowie Essen auf Rädern**

**Häusliche Krankenpflege  
Königs Wusterhausen  
Leiterin Frau Wagner  
Tel: 03375/ 29 46 35**

**Häusliche Krankenpflege  
Blankenfelde  
Leiterin Frau Rammhold  
Tel: 03379/ 37 54 69**

**Häusliche Krankenpflege  
Friedersdorf  
Leiterin Frau Baensch  
Tel: 033767/ 89 20 8**

**Häusliche Krankenpflege  
Schulzendorf  
Leiterin Frau Wünsche  
Tel: 033762/ 93 89 9**

**Häusliche Krankenpflege  
Ludwigsfelde  
Leiterin Frau Seitz  
Tel: 03378/ 80 31 80**

**Häusliche Krankenpflege  
Groß Köris  
Leiterin Frau Schneider  
Tel: 033766/ 200 55**

**Häusliche Krankenpflege  
Wünsdorf  
Leiterin Frau Linke  
Tel: 033702/ 61 90 3**

**Seniorenheim „Am Rosengarten“  
Leiterin Frau Linke  
Tel. 033702/ 22 70  
15806 Zossen/ OT Wünsdorf**

**„Seniorenheim am See“  
Leiterin Frau Bogdahn  
Tel. 033766/ 2 11 0  
15746 Groß Köris**

**Seniorenheim „Wilhelm Busch“  
Leiterin Frau Britz  
Tel. 033762/ 22 53 200  
15732 Schulzendorf**



**Essen auf Rädern  
Herr Polinowski  
Alte Plantage 8  
15711 Königs Wusterhausen**

**Tel. 03375/ 46 85 40  
Fax. 03375/ 46 85 39**

